



schnee sport churfirsten toggenburg

---

# **Protokoll der 15. Hauptversammlung des SSC Toggenburg**

**Freitag, 8. November 2024  
Stump's Alpenrose, Wildhaus**

---

## 1. Startschuss & Begrüssung

Der Präsident Jan Peter eröffnet die 15. Hauptversammlung des SSC Toggenburg um 20.07 Uhr. Er begrüsst 69 anwesende Vereinsmitglieder, Gönner, JO-Athleten und weitere Gäste im Saal der Stump's Alpenrose in Wildhaus. Speziell begrüsst Jan die anwesenden Ehrenmitglieder und die beiden Weltcup-Athleten Marco Fischbacher und Josua Mettler. Ein herzliches Willkommen gilt auch allen Neumitgliedern sowie den Vertretern der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann, der Raiffeisenbank Obertoggenburg, der Bergbahnen Wildhaus AG, des OSSV's sowie der Presse. Entschuldigt haben sich die Vertreter der Toggenburger Bergbahnen AG, der Alpiger Getränke AG, des Gönnervereins Wildhauser Skitalente, des Berggasthaus Sellamatt's und des Vereins Mattenschanze Wildhaus.

Die Einladungen zur Hauptversammlung wurden rechtzeitig versendet. Alle Vereinsmitglieder und Gönner werden gebeten, allfällige Mutationen so rasch wie möglich an Sina Forrer zu melden. Personen, welche die Einladung noch per Post erhalten, werden gebeten, ihre E-Mail-Adresse Sina Forrer mitzuteilen.

Der Verein hat per Dato 704 Mitglieder inklusive 138 gemeldeten JO-Kindern. Ein Stimmrecht haben A-, B-, C-, Passiv-, Frei- und Ehrenmitglieder. Ohne Stimmrecht sind Gönner und JO-Kinder. Gemäss Eingangskontrolle sind 69 Personen anwesend, davon 57 stimmberechtigt. Das absolute Mehr liegt somit bei 29 Stimmen.

### Traktandenliste

1. Startschuss & Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 14. HV SSC Toggenburg  
(ist unter [www.ssctoggenburg.ch](http://www.ssctoggenburg.ch) abrufbar und liegt an der HV auf)
4. Blick zurück und voraus – die Jahresberichte
  - 4.1 Unser Vereinsjahr 2023/24
  - 4.2 Unsere Förderhelden – Sponsoren & Gönner
  - 4.3 Gemeinsam stark – unsere Mitgliederanlässe
  - 4.4 Leistungssport Alpin
  - 4.5 Leistungssport Nordisch
  - 4.6 Freestyle
5. Mitgliederbeiträge & Skitickets 2024/25
6. Unsere Finanzen - Rück- und Ausblick
7. Sport-verein-t
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Varia

## 2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzählerin wird Melanie Bösch ohne Gegenvorschlag einstimmig und mit Applaus gewählt.

### 3. Protokoll der 14. Hauptversammlung des SSC Toggenburg

Das Protokoll der 14. Hauptversammlung des SSC Toggenburg war auf der Homepage zur Einsicht bereitgestellt. Zudem sind einige Exemplare auf den Tisch aufgelegt.

Es werden weder Einsichten noch Änderungen gewünscht.

Für das Protokoll bedankt sich der SSC Toggenburg bei der Aktuarin, Sina Forrer, und genehmigt dieses mit einem Applaus.

### 4. Blick zurück und voraus – die Jahresberichte

#### 4.1 Unser Vereinsjahr 2023/24

Der Winter 2023/24 hätte nicht besser starten können. Ende November verwandelte sich das Obertoggenburg in ein absolutes Winterwonderland. Viel Schnee, stahl blauer Himmel und super Pisten. Doch leider verwandelte sich das «hui» über Weihnachten/Neujahr in ein «pfui» mit viel Regen und kaum schönem Wetter. Da wir uns jedoch lieber auf die schönen Dinge konzentrieren, hier ein paar Ausschnitte des vergangenen Winters.



#### Frühlingsriesenslalom

An der letztjährigen HV haben wir uns unter anderem das Ziel Reorganisation des Frühlingsriesenslalom als Ziel gesetzt. Der Versuch, ein neues OK zu gründen, ist trotz viel Aufwand leider gescheitert. Doch nicht nur aufgrund des fehlenden OK's, sondern auch wegen der stetig zurückgehenden Teilnehmerzahl in den vergangenen Jahren, entschied sich der Vorstand schweren Herzens den Anlass nicht mehr weiterzuführen. Leider geht dabei nicht nur ein Punkt im Rennkalender, sondern auch ein traditionsreicher Event, der seit den 1940-Jahren besteht, zu Ende.

Wir freuen uns, wenn jemand einen coolen Vorschlag hat, um den Frühlingsriesenslalom neu zu gestalten.



Rolf Steiner (1982)

## Clubrennen 2024

Im März 2024 fand das Clubrennen am Ruestel statt. Mit stolzen 100 Clubmitgliedern am Start war die Atmosphäre voller Spannung und Eifer, denn jeder kämpfte um den Titel der Clubmeisterin oder des Clubmeisters. Die schnellste Zeit des Tages fuhr Claudio Anastasia, mit 7 Hundertstel Vorsprung auf den Präsidenten des SSC Toggenburg, Jan Peter. Clubmeisterin wurde Livia Forrer mit 1.72 Sekunden Vorsprung auf die Zweitplatzierte. Bei den Junioren konnten Elian Rüdlinger und Elida Kosak die schnellste Zeit auf die Strecke bringen. Die schnellste Snowboarderin des Vereines heisst Simona Konz.



## Unsere WC-Athleten

Nicht nur wir kämpften im vergangenen Winter um Hundertstelsekunden oder Meter, sondern auch unsere vier WC-Athleten, Marco Fischbacher, Josua Mettler, Saskja Lack und Simon Ammann.

### Josua Mettler:

Josua absolvierte eine sehr erfolgreiche, aber auch anstrengende Saison. Der Spagat zwischen Europacup und Weltcup ist nicht immer ganz einfach. Trotzdem fuhr Josua sehr erfreuliche Resultate heraus und konnte im WC das erste Top Ten-Resultat feiern. Was für eine hervorragende Leistung!



Auf die Frage, was Josua im Ziel in Wengen durch den Kopf ging, antwortete er folgendes: Der Saisonstart ist nicht so verlaufen wie ich es mir vorgestellt habe. Ich konnte einige gute Resultate herausfahren, jedoch reichte es nie für Weltcuppunkte. In Wengen im zweiten Training verlor ich den Ski, landete direkt im Netz und erlitt starke Schmerzen. Danach brauchte ich zwei Rennen, um wieder das volle Vertrauen zu haben. Als es dann bei der Abfahrt in Wengen endlich aufgegangen ist, verspürte ich eine riesige Erleichterung. Endlich konnte ich zeigen, zu was ich im Stand bin.

Josua fuhr sein erstes WC-Rennen in Kvitfjell und fühlt sich auf dieser Strecke sehr wohl. Sie ist eher ruhig, oben hat es sehr technische Abschnitte und generell eine gute Mischung zwischen engen Kurven und Passagen, in denen man den Speed mitnehmen muss. Zudem mag Josua den «kalten» Schnee im Norden. Auf dieser Strecke erreichte Josua in der vergangenen Saison sein erstes Top-Ten Ergebnis im Weltcup.

Bei der Schweizermeisterschaft in Davos konnte Josua die Abfahrt gewinnen und kürte sich damit zum Schweizermeister in dieser Disziplin. Im Weltcup gehört er zu denjenigen, die vom hinteren Feld nach vorne preschen muss. An der SM zählt er zu den Favoriten. Josua mag es, wenn er weiss, dass er um den Sieg mitfahren kann. Das gibt ihm Selbstvertrauen.

Wir gratulieren Josua zu seiner super Leistung in der vergangenen Saison und wünschen ihm für die nächste Saison viel Erfolg!

Saskja Lack:

Saskja konnte in der letzten Saison eine unglaubliche Performance an den Tag legen. Sie hat den Schritt in den Weltcup definitiv geschafft, erreichte in der vergangenen Saison konstant die Top Ten und stand bereits zwei Mal auf dem Podest. Auch sie kürte sich zur Schweizermeisterin in ihrer Disziplin.



Da Saskja nicht an der HV teilnehmen konnte, sendete sie uns eine sehr interessante Videobotenschaft zu. Darin erzählte sie folgendes:

Die letzte Saison war für mich sehr cool und erfolgreich. Es war bereits die zweite Saison in der ich fix im Weltcup starten kann. Ich konnte gute und wichtige Erfahrungen sammeln, erlebte eine Steigerung im Verlauf der Saison und habe die ersten zwei Podestplätze im WC herausgefahren. Zudem konnte ich den Schweizermeistertitel gewinnen und schaffte den Aufstieg ins Nationalkader.

Ich komme ursprünglich aus dem BMX und bin ganz früher im SSC Toggenburg noch Ski Alpin gefahren. Nun übe ich die Kombination aus beiden Sportarten aus. Skicross ist sehr professionell und ich fühle mich im Team sehr wohl. Mir macht das Training jeden Tag viel Spass.

Das Highlight für die kommende Saison ist die Heim-WM in St. Moritz. Bis dahin gibt es noch eine ganze Weltcup-Saison und auch die Schweizermeisterschaft zu bestreiten. Ich möchte an der vergangenen Saison anknüpfen, mich weiter etablieren und in absoluter Topform an der WM an den Start gehen.

Ich freue mich sehr, wenn einige Vereinsmitglieder an die WM am 22. März 2024 nach St. Moritz kommen oder auch die Skicrossrennen auf SRF verfolgen.

Herzliche Gratulation liebe Saskja für deine grandiose Leistung im vergangenen Winter und ganz viel Erfolg für die nächste Saison!

Marco Fischbacher:

Marco absolvierte ebenfalls eine sehr coole Saison mit einem fixen Startplatz im Weltcup. Er konnte somit diverse Weltcuprennen bestreiten und im Europacup zahlreiche Top Ten-Platzierungen und auch ein Podest herausfahren.



Die Saison von Marco war anfangs recht stressig. Auch er musste den Spagat zwischen Europa- und Weltcup machen. Die Eindrücke im Weltcup sind sehr speziell und man muss sich zuerst daran gewöhnen. An den Weltcuprennen ist es Marco noch nicht wie gewünscht gelungen, seine Leistung abzuliefern. Gegen Ende Saison war er jedoch zufrieden mit seinen Weltcupeinsätzen, auch wenn es nicht für Punkte gereicht hat. Im Europacup schaut er ebenfalls auf eine solide Saison zurück.

Das erste Weltcuprennen in Sölden hat Marco sehr genossen. Hätte ihm früher jemand gesagt, dass im WC fahren darf, hätte er das nie geglaubt. Deshalb war es ihm wichtig, dass er nach der Zieleinfahrt, nicht enttäuscht ist über das Resultat, sondern sich sagen kann, dass er sein Traum verwirklichen konnte und auf sich stolz sein darf.

Auf die Frage, wie er das Heimrennen in Adelboden erlebt hat, antwortete er, dass man das Rennen erlebt haben muss. Das Gefühl und die Emotionen zu beschreiben, geht nicht. Auch wenn man mit einer Startnummer nach der Top 30 ins Ziel einfährt, ist die Stimmung und die Kulisse der Hammer.

Wir gratulieren Marco für seine super Leistung und sein erreichtes Ziel und wünschen ihm für die neue Saison weiterhin viel Freude und grossen Erfolg!



## 4.2 Unsere Förderhelden – Sponsoren & Gönner

Wir danken folgenden Jacken- und Bussponsoren sowie Unterstützern ganz herzlich für ihren Beitrag:



Diese Partnerschaften beruhen auf Gegenseitigkeit. Es ist nicht selbstverständlich und freut uns sehr, dass diese Unternehmen an uns glauben und uns dementsprechend unterstützen. Wenn unsere Vereinsmitglieder in Zukunft Getränke einkaufen gehen, ein neues Bankkonto eröffnen, neue Schuhe benötigen, das Auto kaputt ist oder ein neuen Schreinermöbel in das Wohnzimmer gestellt werden soll, wendet euch doch an die obengenannten Unternehmen.

### Dank allgemein

Nicht nur von externen Personen erhalten wir grosse Unterstützung, sondern auch von den Vereinsmitgliedern. Herzlichen Dank an das Trainerteam, den Vorstand, den Wirten vom Lauibeizli, den Eltern, den Kindern, den Helfer, den Organisatoren und allen, die ein Teil von unserem Verein sind.

## 4.3 Gemeinsam stark – unsere Mitgliederanlässe

### Langlauf-Event am 14. Dezember 2023

Was für ein unvergessliches Event... oder auch nicht! Leider hatte das Wetter andere Pläne und schickte uns Regen statt Schnee. Der Langlauf wurde auf unbestimmte Zeit verschoben und schlussendlich abgesagt. Vielleicht können wir uns nächstes Jahr mit einem Regenschirm auf die Loipe wagen.

### Winter-Fondue-Plausch am 30. Dezember 2023

Eine Neuauflage der Mitgliederanlässe stellte der Fondue-Plausch in der Laui dar. Dank der wertvollen Initiative unseres Präsidenten Jan und Steff Sutters Kochkünsten über dem offenen Feuer war der Fondue-Plausch in der Laui ein voller Erfolg.

### Tourenskitag mit Norbert Fischbacher und Ruedi Forrer am 18. Februar 2024

An einem strahlend schönen Wintertag wagten wir uns ins Gebirge. Mit 12 tapferen Clubmitgliedern und einer ordentlichen Portion Optimismus machten wir uns auf den Weg. Die erste Abfahrt brachte uns die nötige Geschwindigkeit, um die Felle montieren zu können – eine wahre Teamleistung! Der Aufstieg zum Ritscha war schweisstreibend, aber die Aussicht und das anschliessende Mittagessen in der Gamperfin Berghütte entschädigten uns für jede schneebedeckte Herausforderung. Danke an Norbert und Ruedi für diesen grossartigen Wintertag in den Bergen.

**Biketag mit Lea Mettler am 8. Juni 2024**

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich am Samstagmorgen elf begeisterte Biker beim Tennisplatz in Unterwasser. Nach einer kurzen Begrüßung starteten wir unsere Tour über das Fabi hinauf auf den Grabserberg und weiter über den Ölberg ins Oberdorf, wo wir eine wohlverdiente Kaffeepause einlegten. Gestärkt meisterten wir einen spannenden Singletrail nach Wildhaus, der mit anspruchsvollen Passagen und atemberaubender Natur begeisterte. Der letzte Anstieg zum Gamplüt wurde mit einer grandiosen Aussicht belohnt. Nach der rasanten Abfahrt genossen wir in der Laui eine leckere Wurst und ein kühles Bier – der perfekte Abschluss für einen Tag voller Herausforderungen und guter Gesellschaft!

**Summer-Sport-Challenge am 31. August 2024**

Die erste Summer-Sport-Challenge fand bei strahlendem Sonnenschein statt. Sechs mutige Teams traten rund um die Laui-Beiz gegeneinander an und kämpften um Ruhm und Ehre. Es war ein Tag voller Lachen, sportlicher Höchstleistungen und wahrscheinlich auch der ein oder andere „Habe ich gerade das Ziel verfehlt?“-Moment. Aufgrund des Erfolgs und des lebhaften Clublebens sind wir bereits voller Vorfreude auf die nächste Challenge am 16. August 2025. Macht euch bereit für ein legendäres Spektakel! Das OK der Summer-Sport-Challenge, bestehend aus Lea, Jana, Simon, Lukas und Rolf, bedankt sich bei den helfenden Händen von Martin und Patrizia Mattler, Tara Vögel und Leas Schatz – dessen Name mir vor lauter Spektakel leider entfallen ist.

**Herbstwanderung mit Ruedi Forrer am 13. Oktober 2024**

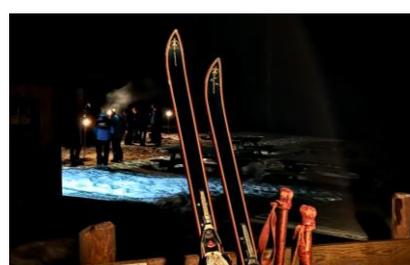
Mit Regenschirmen in der einen und Wanderstöcken in der anderen Hand machten sich 8 unerschrockene Mitglieder auf zur Herbstwanderung. Ruedi überraschte uns mit Insiderwissen zur Route, während Simon Tobler spannende Informationen zur Wasserversorgung im Tal teilte – im wahrsten Sinne „trinkbare“ Fakten! Die Tour endete im Restaurant Alpi, wo wir den Regen mit feinem Zmittag vertrieben haben.

**Fazit:**

Die grossartigen und bedeutsamen Mitgliederanlässe für und von SSC-Mitgliedern waren im letzten Jahr ein Erfolg, wobei nur ein Event aufgrund schlechter Witterungsbedingungen abgesagt werden musste – ein glücklicher Umstand! Ein herzlicher Dank gilt allen Organisatoren und mitwirkenden Clubmitgliedern. Obwohl die Teilnehmerzahlen noch steigerungsfähig sind, haben wir mit neuen Formaten versucht, die Mitglieder zur Teilnahme zu motivieren. Auch im nächsten Jahr planen wir attraktive Anlässe, um das Vereinsleben weiter zu stärken. Die Organisatoren freuen sich auf eine rege Teilnahme!

Rolf Schlumpf

Neu St. Johann, 23.10.2024





## 4.4 Leistungssport Alpin

Der ssc toggenburg kann auf eine erfolgreiche Saison 2023/2024 zurückblicken. Der Start war gut und schneereich, aber danach machten die warmen Temperaturen und letztendlich noch der Föhn mehrere Striche durch die Trainings und Rennplanung.

Nach einem erfolgreichen Trainingslager im Pitztal, konnten wir dank reichlichem Schneefall bereits Anfang Dezember in der Region in die Saison starten. Zwischen Weihnachten und Neujahr hatten wir ein paar sehr gute Schneetage und freuten uns auf das erste Rennen des OSSV JO-Cup's vom 7. Januar der Race am Seichberg in Wildhaus. Mit den Fahrerinnen Vera Niederberger (U12) und Elida Kosak (U14) konnten sehr gute Plätze, im zweiten Rennen sogar einen Podest, herausgefahren werden. So konnten sich auch Olivia Rusch und Lea Huser in beiden Rennen im 1/3 behaupten. Bei den Knaben waren die jeweiligen Postplätze durch den ssc toggenburg von gut bis sehr gut besetzt. Liam Oehri, Nino Müller und Janis Hilty besetzen bei den U12 gleich das ganze Podest, bei den U14 gewann Elian Rüdlinger, nur knapp hinter dem Podest gefolgt von Noah Rusch und Mauro Looser. Bei den U16 gewann Nick Zingg, gefolgt von Gian Amacker auf Platz sechs.

Im zweiten Rennen gab es bei den U16 einen erneuten Sieg durch Nick Zingg und einen knapp verpassten Podestplatz durch Gian Amacker. Bei den U14 war Elian Rüdlinger erneut zuoberst auf dem Podest, dieses Mal aber gleich hinter ihm auf dem 2. Platz Noa Rusch. Platz 5 und 6 konnten durch Dejan Oehri und Mauro Looser besetzt werden.

Mit diesen guten Rangierungen von den Mädchen und Knaben war die Vorfreude auf die nächsten beiden Rennen der Gruppe Race am Skilift Horn von Ende Januar noch grösser und erhofften erneut gute Platzierungen.

Nach starken Niederschlägen und dank tiefen Temperaturen konnte sich die Piste festigen, doch der Steilhang war für die jüngeren Fahrer und Fahrerinnen etwas gar eisig. So galt es für die Jahrgänge 2012 und zum Teil auch für 2011 den ersten Teil sicher und ohne grössere Fehler hinter sich zu bringen, was einigen Athleten und Athletinnen auch gut gelang. Doch die Ausfallquote über alle Fahrer und Fahrerinnen war gross. Im ersten Rennen fielen 1/3 raus oder wurden disqualifiziert. Die Podestplätze wurden bei den Knaben des ssc toggenburgs im ersten und zweiten Lauf durch Elian Rüdlinger, Dejan Oehri und Nick Zingg besetzt, Auszeichnungen erhielten Mauro Looser und Gian Amacker. Im zweiten Durchgang holten sich neben Mauro Looser auch Janis Hilty und Nino Müller eine Auszeichnung. Bei diesen eisigen Bedingungen ist noch im ersten Rennen die sehr gute Fahrt von Elian Rüdlinger erwähnenswert. Von allen Knaben hatte er die dritt schnellste Zeit!

Am gleichen Wochenende und bei sehr guten Bedingungen hatten die Fahrer und Fahrerinnen der Animation ihren ersten Einsatz in Wildhaus. Von den 57 gestarteten Kindern haben sich im ersten Rennen 42 klassiert, davon 17 des ssc toggenburgs. Fay Eggenberger und Michelle Schmucki fuhren im ersten Rennen auf das Podest, auf dem 4. Platz Malin Widmer. Bei den Knaben waren die ersten beiden Podestplätze im 1. und 2. Lauf durch die ssc Athleten, Max Eggenberger und Julian Flatscher, hart umkämpft. Tom Eggenberger, Tim De Martin und Killian Forrer holten sich eine Auszeichnung. Im zweiten Rennen war bei den Mädchen Fay Eggenberger erneut zuoberst auf dem Podest, Michelle Schmucki und Malin Widmer holten sich auch je eine Auszeichnung.

Am Wochenende darauf hatte die Animation zwei Riesenslalom Rennen in Amden. Trotz den starken Niederschlägen davor konnte der Skiclub Amden am Skilift Bärenfall bei strahlendem Sonnenschein und winterlichen Temperaturen ein tolles Skirennen durchführen. Dank den kalten Nächten war die Piste hart, aber ideal für ein Skirennen. Der starke Wind benachteiligte die kleinen und leichten Fahrer/Innen zu Beginn der Strecke, aber mit einer beherzten Fahrt war dieser Rückstand wieder

gut zu machen. Bei den Mädchen wurde bei beiden Rennen der erste Platz erneut durch Fay Eggenberger herausgefahren. Bei den Knaben waren Max und Tom Eggenberger als auch Julian Flatscher auf dem Podest. Auszeichnungen konnten sich Tim De Martin, Kian Amacker, Killian Forrer und Raul Roth herausfahren.

Am Samstag darauf, 10. Februar, waren zwei Riesenslalom Rennen auf der Rennpiste Prodalp-Caf-rida, Flumserberg, der Gruppe Race auf dem Programm. In der Nacht davor waren aber die Temperaturen leider nicht tief genug, um die Piste für die knapp 200 gemeldeten Fahrer und Fahrerinnen die nötige Härte zu geben. So brach sie bereits bei der Besichtigung ein und entsprechend rau war die Fahrt für die Mädchen. Um die Verletzungsgefahr zu minimieren, wurde das Rennen vor den Knaben unterbrochen. So konnte die Piste neu hergerichtet und anschliessend mit Salz gefestigt werden. Wegen diesem längeren Unterbruch reichte die Zeit für einen zweiten Lauf nicht mehr. So gab es für die Gruppe Race an diesem Tag nur eine Rangierung.

Bezüglich Rangierung lief es bei den Mädchen nicht nach Wunsch. Keine der ssc toggenburger Fahrerinnen konnte in den 1/3 fahren. Bei den Knaben ging es besser. Podestplätze gab es für die U12 und U14 auch nicht, aber Janis Hilty, Dejan Oehri und Noah Rusch konnten sich eine Auszeichnung sichern.

Die Rennserie ging am 18. Februar mit dem 5. und 6. Rennen des JO Raiffeisen Animation Cup auf der Flumserberg weiter. Der Skiclub Goldingen organisierte auf der Piste Prodalp Chläuschi Boden, als Ersatz zum ursprünglichen Austragungsort im Atzmännig, die beiden JO-Mini Combi-Race Skirennen. Dank klarer Nacht am Vorabend präsentierte sich an den sonnigen Passagen eine harte, aber sehr gut befahrbare Piste. Im Gegensatz dazu lag der Zielhang im Schatten und konnte nicht durchgehend gefrieren. So brach die Piste an dieser Stelle rasch ein. Doch dank der fleissigen Torwarte des SCG konnten sie die Piste halten.

Bei den Knaben fuhren bei beiden Rennen Tom und Max Eggenberger als auch Julian Flatscher auf das Podest. Tim de Martin holte sich in der stark besetzten Kategorie eine Auszeichnung. Bei den Mädchen fuhr Fay Eggenberger erneut einen Sieg heraus, im zweiten Rennen fuhr sie auf den 3. Rang. Malin Widmer schaffte es bei beiden Rennen in die Top 10.

Am 3. März führte der OSSV im Ruestelhang für die Race und die Animation die weiteren OSSV Cup Rennen durch. Aufgrund der beschränkten Pistenbreite und um den Aufwand im Rahmen zu halten (kein tiefer gesetzter Start für die Animation), fuhren die Animation und die Gruppe Race jeweils denselben Lauf. Beide Durchgänge hatten die Länge der gesamten Ruestel Sessellbahn, was für die Animation etwas lang war, meisterten es aber mit Bravour.

In der Gruppe Animation konnte sich Fay Eggenberger bei beiden Rennen wieder je einen Podestplatz rausfahren und Malin Widmer schaffte es bei beiden Durchläufen auch für je eine Auszeichnung. Bei den Knaben fuhr Tim De Martin auf den sehr guten 3. Rang.

In der Gruppe Race fuhr Vera Niederberger einen Podestplatz heraus und Elida Kosak kriegte mit ihrem guten 6. Rang eine Auszeichnung. Bei den Knaben der Gruppe Race holten sich Elian Rüdlinger und Noah Rusch je einen Podestplatz, Mauro und Fabia Looser holten sich noch eine Auszeichnung. Im zweiten Rennen schaffte es Liam Oehri auf das Podest, Elian Rüdlinger, Fabio Looser und Nick Zingg fuhren je eine Auszeichnung heraus.

Im Skigebiet Malbum waren auf die ersten beiden Ostertage, Karfreitag und Ostersonntag, die letzten Alpin Rennen für die Rennfahrerinnen und Rennfahrer der Gruppe Race der beiden Regionalverbände, OSSV und LSV, geplant. Guten Mutes schaute man auf diese attraktiven Rennen – Karfreitag ein SL und am Samstag ein RS. Am Freitagabend waren die Temperaturen noch tief und der

Wind spürte man kaum, was sich aber laut den Wettervorhersagen auf die folgenden Tage drastisch änderte – Föhnsturm von 80 bis 120 km/h. Mit diesen Aussichten war jeder Gedanke an einen Bahnbetrieb hinfällig. So musste der Organisator bereits im Voraus beiden Rennen absagen. Glücklicherweise haben wir im Obertoggenburg mit dem Ruestelhang eine vom Wind sehr gut geschützte Skipiste und nutzten diese, trotz starken Windböhen, für das Abschlusstraining. Mit dem Team gelang es uns einen mit verschiedenen Variationen gespickten Parallelslalom zu gestalten, was den Rennläuferinnen und Rennläufer viel Spass bereitete.

### OSSV Finalabend

Der Skiclub Appenzell führte am Freitagabend, 26. April, erneut den OSSV Finalabend im Schulhaus Gringel in Appenzell durch.

Vor und nach dem Nachtessen wurden jeweils die in der ersten Hälfte klassierten Athleten und Athletinnen in ihrer jeweiligen Kategorie geehrt. Vom ssc toggenburg waren dies:

Bei den Mädchen (Jg. 2013 und jünger):

Ella Boser (13.), Malin Widmer (6.), Fay Eggenberger (1., im Vorjahr) und Michelle Schmucki (10.)

Bei den Knaben: Dominik Steiner (18.), Raul Roth (17.), Max Eggenberger (1.), Julian Flatscher (2. – abwesend), Tim De Martin (3.), Tom Eggenberger (5.), Kilian Forrer (10.) und Kian Amacker (11.)

Bei der Gruppe Race:

Mädchen U12: Niederberger Vera (3.) und Daria Huser (5.)

Bei den Knaben U12: Henry Schällibaum (9.), Michael Ammann (8.), Nino Müller (3.), Janis Hilty (5.), Liam Oehri (6. – abwesend) und Beat Boser (7.)

Bei den Mädchen U14: Elida Kosak (6.)

Bei den Knaben U14: Fabio Looser (11.), Moritz De Martin (10.), Elian Rüdlinger (1.), Noa Rusch (3.), Mauro Looser (5.) und Dejan Oehri (7. – abwesend)

Bei den Knaben U16: Nick Zingg (1.) und Gian Amacker (9.)

### Gruppenwertung

Der ssc toggenburg konnte in der Gruppe Animation den letztjährigen Sieg erfolgreich verteidigen und in diesem Jahr schaffte es die Gruppe Race (im letzten Jahr Rang 2) auch, die Gruppenwertung für sich zu entscheiden – allen Fahrern und Fahrerinnen herzliche Gratulation!



### OSSV Kaderstufen

Am 20.03.2024 fand in Wildhaus der Sichtungstag für die Alpin Fördergruppe wie auch für das JO-Kader vom kommenden Winter statt.

Der ssc toggenburg darf bekanntgeben, dass aus unserem Verein die folgenden Fahrer und Fahrerinnen den Sprung in die jeweilige Kaderstufen erfolgreich gemeistert haben oder sich darin bestätigen konnten.

In den JO-Kader wurde Liam Oehri aufgenommen (Liam war zuvor in der Förderungsgruppe) Vera Niederberger und Janis Hilty kamen neu zur Fördergruppe.

Dejan Oehri, Noa Rusch und Elian Rüdlinger sind weiterhin im JO-Kader. Nick Zingg wechselt vom JO- in den Junioren Kader, wo sich auch Svenja Vetsch behaupten konnte.

Allen eine herzliche Gratulation!



### Dank

Dank dem grossen Einsatz der OSSV Verantwortlichen und den jeweiligen Vereinen, die die Rennen auch bei schlechten Witterungen durchführen und mit ihrem Einsatz faire Bedingungen gewähren, bedankt sich der ssc toggenburg bei allen Beteiligten.

Vielen Dank geht auch an die Bergbahnen Wildhaus AG und der Toggenburg Bergbahnen AG in Unterwasser/Alt St. Johann für die Möglichkeit, auch bei schwierigeren Bedingungen mit den Kindern auf den Pisten trainieren zu können.

Einen grossen Dank auch an die folgenden Sponsoren, ohne die ein Herbstlager im bekannten Rahmen als auch die Skianzüge nicht finanzierbar wäre! Neben den privaten Spendern und Spenderinnen sind dies:

- Raiffeisenbank
- Restaurant Alp Sellamatt
- Getränke Alpiger
- Sutter Sport

Im Weiteren vielen Dank an die folgenden Bussponsoren:

- Churfirten Garage
- Schreinerei Koller
- Schuhhaus Näf
- Schällibaum Bau
- Othmar Murer

Ein grosses Lob gebührt den Trainern und Hilfstrainer/Innen. Ohne deren unermüdliches Engagement wäre ein Training zweimal pro Woche, mehrtätigen Trainings während den Schulferien sowie die Teilnahme an den jeweiligen Rennen nicht denkbar – vielen herzlichen Dank!



Und nicht zuletzt dankt der ssc toggenburg allen Eltern, Verwandten und Bekannten der JO-Kinder der Gruppe Animation und der Gruppe Race. Ohne deren Mithilfe wäre die Betreuung an einem Renntag kaum möglich.

Mit diesen Worten wünscht das Alpin Trainer Team des ssc toggenburgs allen Athleten und Athletinnen noch einen aktiven Herbst, um bald wieder gesund und fit im ersten Schneetraining dabei sein zu können.

Thomas Lieberherr  
11. Oktober 2024

## 4.5 Leistungssport Nordic

Die Trainingsgruppen starteten in der Roland Arena auf der Lenzerheide in den vergangenen Winter. Insgesamt durften wir ca. 40 Kinder zu den Trainings am Dienstagabend begrüßen. Das Clubrennen und der Breitensportevent auf den Langlaufskiern mussten wir aufgrund des fehlenden Schnees absagen.

Auch beim Voralpencup mussten einige Rennen abgesagt werden. Daher wichen wir auf die nationale Rennserie, die Helvetia Nordictrophy aus. Bei eisigen Temperaturen erreichten wir einige Spitzenresultate. Mit 2 Siegen und weiteren Podestplätzen gelang unserem Club ein hervorragender Start in die nationale Serie.

Trotz akutem Schneemangel konnten wir jedes Training auf dem Schnee absolvieren. Durch die Verschiebung der Trainingsorte konnten wir viele Loipen, Pisten und Terrains kennenlernen und unsere Fähigkeiten in allen Bereichen verbessern.

Wir organisierten unsere Trainings auf der Talloipe in Alt St. Johann, wie gewohnt mit Flutlicht. Auf der Loipe im Munzenriet in Wildhaus mit Stirnlampe. Auf der Sellamatt mit Abfahrtstraining auf der Skipiste und zur Krönung lancierten wir eine Vertical Challenge:

Teil 1: Die Kinder starteten in Wildhaus – das Ziel befand sich im Oberdorf / ziemlich steil, tiefer Sulz, saure Beine und viele stolze Gesichter.

Teil 2: Dieser führte uns vom Oberdorf bis zum Start der Klangslope. Diesmal war die ganze Truppe bis zu den kleinsten dabei: Anstrengung, Bogentreten, Klangslope, Eis, Sulz, Fun und viele Kurven in der langsam hart werdenden verfahrenen Piste.

Ein grosses Dankeschön geht dabei an die Bergbahnen Wildhaus. Wir durften den Kunstschnee bei der Talstation sowie die Piste Wildhaus bis Freienalp mehrfach in Beschlag nehmen. Danke an alle so begeisterungsfähigen Kinder und das flexible Leiterteam.

Auch beim Voralpencup durften wir regelmässig mit 20 Teilnehmer\*innen am Start stehen. Eine stolze Gemeinschaft in der jeder für den anderen da ist. Dies spiegelt sich auch in den Resultaten des gesamten Teams. Podestplätze zu Hauf und bleibende Erinnerungen an ein tolles Team 23/24. So dürfen wir besonders stolz sein, dass wir an den Ostschweizermeisterschaften einige Medaillen abräumen durften. Das Team erreichte auch in der Teamwertung den genialen 3. Platz.

Für die JO Läufer haben wir einmal pro Monat ein Sommertraining angeboten. Im Winter fand das Training wöchentlich statt. Bei der Gruppe Race bieten wir Sommer eine Trainingseinheit pro Woche an. Sobald Schnee liegt wird das Angebot auf eine zweite Trainingseinheit erweitert. Neu haben wir eine weitere Trainingsgruppe lanciert. Am Dienstag fand jeweils ein Krafttraining für young Ladies statt.

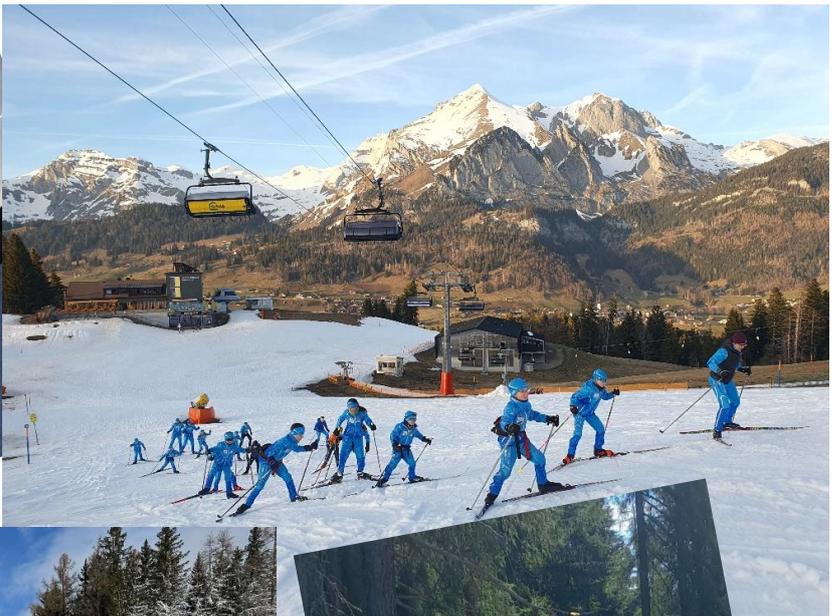
Für die Gruppe Race war es eine äusserst erfolgreiche Saison. So durften wir sowohl im Langlauf wie auch im Biathlon mehrere Schweizermeistertitel feiern und die Läufer des SSC werden auf nationaler Bühne als verschworene Truppe wahrgenommen.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Leiter, welche übers ganze Jahr verteilt einen Teil ihrer Freizeit in unseren Nachwuchs investieren.

Mit sportlichen Grüßen Ines Diezig & Team

**Resultate der Gruppe Race**

Voralpencup	15 Podestplätze	Gesamtwertung 4 Podestplätze
Ostschweizermeisterschaften	5 Podestplätze	2 Ostschweizermeister
Helvetia Nordic Trophy	4 Podestplätze	wovon 2 Siege
Schweizermeisterschaft Langlauf	6 Podestplätze	wovon 2 Siege
Swiss-Cup Biathlon	10 Podestplätze	wovon 5 Siege
Schweizermeisterschaft Biathlon	4 Podestplätze	2 Schweizermeistertitel



## 4.6 Freestyle und Snowboard

### Freestyle



Nachdem die Teilnehmeranzahl in den letzten Jahren stetig gestiegen ist und letzten Winter stets zwischen 20-25 Teilnehmenden lag, mussten in Anbetracht der Kapazitäten an Leitern etwas umgedacht werden. Insofern es den JO-Leitenden wichtig war, dass bei jedem Termin möglichst immer alle vier Leiter, d.h. Donat Grob, Pascal Stricker, Mario Grob und Sven Rauber anwesend waren, um den Rudel stets wild-motivierter Kids im Blick zu behalten, liessen sich aus zeitlichen Gründen nur noch 3 Termine für die Saison 2023/24 finden.

Der erste Termin am 6. Januar war noch sehr viel versprechend – es war zwar kein Park bereit, aber das Warmtobel war gut gefüllt mit Neuschnee und bot beste Gelegenheiten sich auszuprobieren und gegenseitig etwas zu pushen. Abgesehen von der kurzen Mittagsverpflegung in der Gamsalp, blieb kaum Platz für Pausen.



Leider entwickelte sich der Winter dann nicht sehr vielversprechend und die Möglichkeiten im Park blieben den ganzen Winter über beschränkt – so war auch der zweite Termin im März von schwierigen Schneeverhältnissen geprägt, wobei das Beste daraus gemacht wurde.

Abschliessend wurde noch ein Ausflug nach Davos unternommen – mit Unterstützung von Dani Kierdrof machte sich die Truppe mit vier vollen Fahrzeugen auf nach Davos. Vor Ort war es zwar windig, aber die Gruppe erwischte noch eine Gondel hoch zum Park – nichts desto trotz, dass Glück war uns nicht hold und so hiess es bald, dass der Betrieb aufgrund zu starkem

Föhn eingestellt werden musste. Am Bolgen gab es dann noch ein zwei JibTubes um sich zwischen einigen Schneeballschlachten etwas auszutoben.

Ausgehend von unseren Kapazitäten im Leiterteam werden im kommenden Winter 4 Freestyle Tage stattfinden. Diese finden wie gewohnt ganztags von 10-15 Uhr inkl. gemeinsamen Mittagessen – für alle die wollen – statt.

Termine für das nächst Jahr:

28.12.2024, 18.01.2024, 15.02.2024, 15.03.2024

Neu:

- Neu geplanter Park unterhalb der Gamsalp, in welchen wir viel Hoffnung bzgl. der Schneesicherheit setzen
- Möglichkeit der Kombination mit der JO2 und Snowboard – JO. Es ist mit einmaliger Anmeldung eine Teilnahme an beiden Angeboten möglich.

## Snowboard

Anfang Dezember starteten wieder mit der Snowboard JO. Jeden zweiten Samstag trafen wir uns in Wildhaus für den Snowboardunterricht. Die Kinder hatten wieder die Möglichkeit abwechslungsweise die JO 2, oder die Freestyle JO zu besuchen. Ebenfalls konnten sie bei uns mit den Freestyle-skis dabei sein.



Somit entstand eine abwechslungsreiche, gemischte Gruppe. Wir haben trotz wenig Schnee lustige Stunden zusammen verbracht und konnten einiges lernen und ausprobieren.

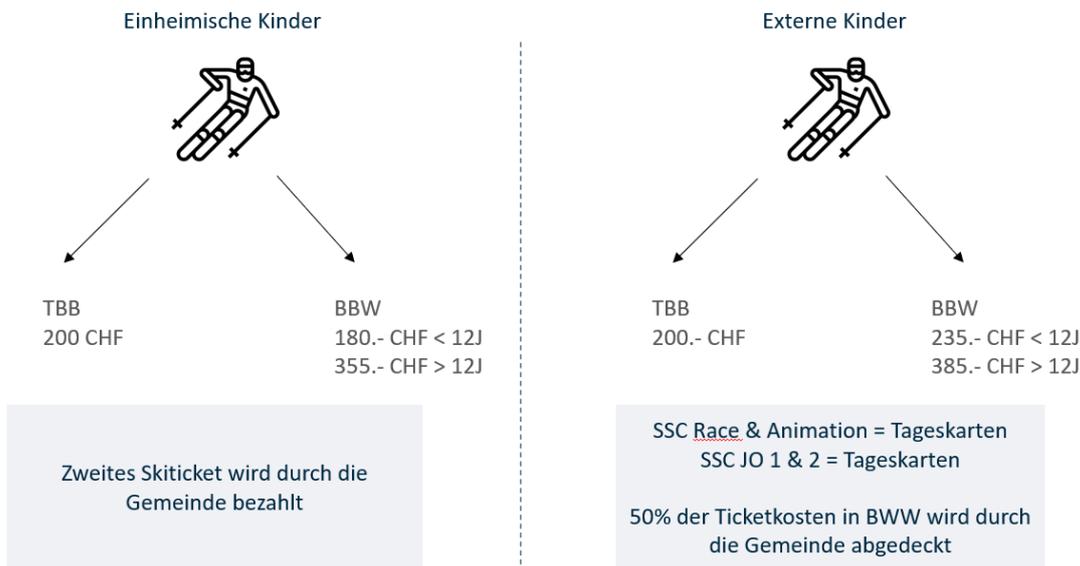
Für den nächsten Winter möchten wir wieder abwechslungsweise mit der JO 2 eine Snowboardgruppe unterrichten. Jeweils wieder von 9-12Uhr am Samstag. Neu möchten wir die zwei Sparten zusammennehmen und den Kindern so die Möglichkeit geben verschiedene Sportarten auszuprobieren. Ebenfalls möchten wir verschiedene andere Wintersportarten ausprobieren.

Da es leider keine Freestylegruppe mehr gibt, werden wir dies auch bei uns integrieren. Somit hoffen wir allen gerecht zu werden und wieder schöne Schneestunden miteinander zu verbringen.

Snowboard Leiter Team Doris und Enya Huser

## 5. Mitgliederbeiträge & Skitickets 2024/25

Skitickets Saison 2024/25:



### Toggenburg Bergbahnen (Vorverkauf bis 15.11.2024)

Winterkarte JO-Kinder	200.- CHF
Tageskarte JO-Kinder	27.50 CHF
Saisonkarte Leiter	560.- CHF (abzüglich 20.- CHF je Leitertag, jedoch maximal 20 Leitertage. Leiter bezahlen anfangs Saison 160.- CHF selbst und die Leitertage werden Ende Saison abgerechnet. Wer mehr Trainings leitet, wird am Ende der Saison weniger bezahlen müssen.)

### Bergbahnen Wildhaus (Vorverkauf bis 30.11.2024)

Winterkarte JO-Kinder einheimisch bis 12 J. Winterkarte JO-Kinder extern bis 12 J.	180.- CHF 235.- CHF
Winterkarte JO-Kinder einheimisch bis 13-17 J. Winterkarte JO-Kinder extern bis 13-17 J.	355.- CHF 385.- CHF
Tageskarte JO-Kinder bis 15 J Halbtageskarte JO-Kinder bis 15 J	23.- CHF 19.- CHF
Tageskarte JO-Kinder 16-19 J Halbtageskarte JO-Kinder 16-19	39.- CHF 31.- CHF
Tageskarte Trainer	46.- CHF
4 Saisonkarten für Leiter werden durch die Bergbahnen spendiert Preis für zusätzliche Saisonkarte	315.- CHF

Der SSC hat letztes Vereinsjahr Fr. 14'865.- (exkl. Beiträge der JO-Kinder) eingenommen. Die Abgaben an Swiss-Ski und den OSSV beliefen sich auf Fr. 17'254.-. Daraus resultiert ein Verlust Fr. 2'389.-. Da mit den Mitgliederbeiträgen der Verein finanziell unterstützt werden sollte und daraus sicher kein Verlustgeschäft entstehen sollte, sind wir dem Defizit auf den Grund gegangen.

**Mitgliederbeiträge Kinder:**

Die Kinder in der JO 1 & 2 bezahlen einen Beitrag von Fr. 60.- und Ticketkosten belaufen sich auf Fr. 160.-. Für diese Kinder schulden wir keine Abgabe an Swiss-Ski und OSSV. Daraus resultiert ein Verlust von Fr. 100.- pro Kind für den SSC.

Bei den Kindern in der Animation und Race verlangten wir Fr. 100.- als Beitrag, unterstützten sie jedoch mit Fr. 100.- bei den Skitickets für beide Gebieten. Die Abgabe an Swiss-Ski und OSSV beläuft sich auf Fr. 35.- pro Kind. Daraus resultiert ein Verlust von Fr. 135.- pro Kind.

Neu werden die Beiträge der JO-Kinder auf einheimisch und extern getrennt. Die einheimischen Kinder erhalten beim Kauf einer Saisonkarte im einten Gebiet das Abo für das andere Gebiet kostenlos. Das zweite Ticket wird seit diesem Jahr von der Gemeinde finanziert.

Aus diesem Grund werden die Beiträge der einheimischen Kinder in der JO 1 & 2 bei Fr. 60.- belassen. Für jene Kinder ist keine Unterstützung bei den Skitickets mehr notwendig. Bei den externen Kindern (jene die nicht vom Angebot der Gemeinde profitieren können) wird der Beitrag auf Fr. 120.- erhöht. So sind die zusätzlichen Ticketkosten, die für den SSC entstehen, abgedeckt.

Auch bei den einheimischen Kindern der Animation und Race werden keine Unterstützungen für die Skitickets mehr ausbezahlt, der Beitrag bleibt weiterhin Fr. 100.-. Bei den externen Kindern wird der Beitrag auf Fr. 150.- erhöht. Sie müssen das Saisonabo bei den Toggenburg Bergbahnen besitzen, die Tickets für die Trainings in Wildhaus werden übernommen.

Falls externe Kinder das Ticket bei beiden Gebieten haben, wird der Beitrag für einheimische Kinder verrechnet.

Kategorien	Beiträge 23/24	Abgaben total 24/25	Beiträge 24/25
Einheimische JO-Kinder	60.-	0.-	<b>60.-</b>
Externe JO-Kinder	60.-	ca. 120.-	<b>120.-</b>
Einheimische <u>Race &amp; Anim.</u>	0.- (100.-)	35.-	<b>100.-</b>
Externe <u>Race &amp; Anim.</u>	0.- (100.-)	ca. 100.-	<b>150.-</b>

**Mitgliederbeiträge Erwachsene:**

Bei den Erwachsenen werden die Beiträge der Freimitglieder und diese der ehrenamtlichen Helfer, die mit den J&S-Geldern unterstützt werden, von Fr. 0.- auf Fr. 50.- erhöht. Bei diesen beiden Mitgliedern müssen wir einen Beitrag an Swiss-Ski und OSSV abliefern, haben aber keine Einnahmen.

Bis ins Jahr 2017 gab es die Regelung das die Freimitglieder von den Abgaben für Swiss-Ski befreit waren. Seit dann zahlt der SSC für diese Mitglieder Fr. 43.- Abgaben, generiert jedoch keine Einnahmen. Aus diesem Grund möchte der Vorstand für diese Mitglieder ebenfalls ein Beitrag von Fr. 50.- einführen.

Bei den ehrenamtlichen Helfern gab es letztes Jahr ebenfalls eine Änderung. Die Helfer werden mit den SSC- $\$$  entlohnt. Die J&S-Gelder, die der Club einnimmt, werden mit einem Schlüssel den ehrenamtlichen Helfern ausbezahlt. Da Mitglieder dadurch einen Beitrag für ihre Arbeit erhalten, beantragt der Vorstand ebenfalls eine Einführung des Beitrags von Fr. 50.-.

Kategorien	Beiträge 23/24	Abgaben SS/OSSV	Beiträge 24/25
Junioren aktiv	50.-	26.-	50.-
Erwachsene aktiv	50.-	43.-	50.-
Erwachsene passiv	45.-	38.-	45.-
Freimitglieder	0.-	43.-	50.-
Gönner	30.-	0.-	30.-
Ehrenamtliche Helfer	0.-	43.-	50.-
Ehrenmitglieder	0.-	0.-	0.-

Mit diesen Änderungen könnten ca. Fr. 9'500.- bis Fr. 10'000.- mehr Einnahmen für den SSC generiert werden.

Die Erhöhung der Mitgliederbeiträge bei den externen JO-Kindern JO1 & JO2 (Fr. 60.- auf Fr. 120.-), bei den externen JO-Kinder Animation & Race (Fr. 100.- auf Fr. 150.-), bei den Freimitgliedern (Fr. 0.- auf Fr. 50.-) und bei den ehrenamtlichen Helfern (Fr. 0.- auf Fr. 50.-) wurde einstimmig angenommen.

## 6. Unsere Finanzen – Rück- und Ausblick

Jahresrechnung 2023/24:

**Bilanz 2023/24:**

Die Bilanz wurde am 30. September 2024 abgeschlossen. Das Umlaufvermögen beläuft sich auf Fr. 211'000.- und ein Anlagevermögen von Fr. 14'000.-. Daraus resultiert ein Aktivvermögen von Fr. 225'00.-. Das Fremdkapital beträgt Fr. 251'180.18. Die Bilanz wird mit einem Verlust von Fr. 28'032.56 abgeschlossen.

#### Erfolgsrechnung 2023/24:

Die meisten Positionen wurden wie budgetiert abgeschlossen. Folgende Positionen sind herauszuheben:

- Reduktion der Einnahmen aus den Mitgliederbeiträge
- Beim Lau-Beizli wurden nicht wie budgetiert Fr. 30'000.- eingenommen, sondern nur Fr. 17'000.-. Dies ist dem unbeständigen Sommer geschuldet.
- Bei der Leiterentschädigung wurden Fr. 11'000.- budgetiert und Fr. 17'000.- ausbezahlt. Diese Differenzen ergaben sich, da mehr für die Ausbildung und Entschädigung ausgegeben wurde.
- Der Vorstand verzichtete aufgrund des hohen Verlusts auf die Vorstandsentschädigung. Für diese wurde Fr. 3'500.- budgetiert.
- Für den Posten «Unterhalt und Miete Bus» wurde Fr. 8'000.- budgetiert, Fr. 18'000.- ausgegeben. Diese Differenz entstand, da der Bus vom Rost befreit und neu designt worden ist. Die geplanten Abschreibungen über Fr. 6'000.- wurden aufgrund der werterhöhenden Massnahmen nicht durchgeführt.

#### Budget 2024/25:

Für das nächste Jahr wird ein Verlust von Fr. 1'150.- budgetiert. Durch die Mehreinnahmen bei den Mitgliederbeiträgen und die Entlastung bei den Kosten für die Tickets könnte der Verlust von diesem Jahr deutlich reduziert werden.

Die Jahresrechnung 2023/24 und das Budget 2024/25 wurde einstimmig angenommen. Herzlichen Dank an Heidi für die super geführte Buchhaltung und der Revisorin Jasmin Wenk für die Prüfung.

## 7. Sport-verein-t

Thomas Diezig bringt der Hauptversammlung die Werte von Sport-verein-t näher und erklärt was der Sinn und der Zweck von Sport-verein-t ist. Er hält fest, dass sich dank der Auseinandersetzung mit den Indikatoren die Vereinsstruktur sehr positiv entwickelt hat und erhebliche Vorteile in der Organisation bringt. Folgende Charta hat sich der SSC gegeben:

Unser Sportverein, beziehungsweise unsere Mitglieder erklären hiermit:

- ✓ Wir integrieren und akzeptieren Menschen unterschiedlicher Herkunft und Menschen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen.
- ✓ Wir behandeln alle Mitglieder gleichwertig und fördern den gegenseitigen Respekt und die gegenseitige Anerkennung. Ihre Familien werden aktiv ins Vereinsleben mit einbezogen.
- ✓ Wir setzen uns für die Gewalt- und Suchtprävention ein und bemühen uns bei Konflikten um eine respektvolle Austragung und gerechte Lösungen.
- ✓ Wir unterstützen die Freiwilligenarbeit aktiv und stärken das Ehrenamt.
- ✓ Wir verhalten uns solidarisch gegenüber der Gesellschaft, indem wir gemeinschaftliche wirken, verantwortungsvoll mit den Ressourcen umgehen und so unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten.

Er ermutigt die Mitglieder, Ideen zur Integration von jungen Menschen einzubringen. Der SSC ist einer der wenigen Vereine, welcher die Talschaft verbindet und der Zusammenhalt gelebt wird

## 8. Wahlen

Die Vize-Präsidentin Andrea Abderhalden hat ihren Rücktritt per Ende des Vereinsjahres bekanntgegeben. Sie ist seit der Gründung des Vereines vor 15 Jahren im Vorstand dabei. Als Nachfolger für das Amt des Vize-Präsidiums wird Thomas Diezig vorgeschlagen.

Dadurch entsteht eine Lücke beim Chef Leistungssport, welches Thomas zuvor innehatte. Dieses Amt möchten wir durch Luca Hollenstein besetzen. Er besuchte die JO beim SSC Toggenburg und fuhr in seiner Jugend auf FIS-Stufe. Nun ist er Trainer beim NLZ Ski Alpin Ost.

Auch Heidi Huser tritt nach 4 Jahren als Chefin Finanzen im Vorstand des SSC Toggenburg zurück. Für das Amt als Chefin Finanzen wird Laura Zogg (geb. Wyss) vorgeschlagen. Sie hat ihre JO-Zeit ebenfalls beim SSC absolviert und fuhr auf FIS-Stufe. Sie arbeitet bis Ende Januar bei der Raiffeisenbank Obertoggenburg und steigt danach im Familienbetrieb ein.

Ohne Gegenvorschlag und mit grossem Applaus wird Thomas Diezig als Vize-Präsident, Luca Hollenstein als Chef Leistungssport und Laura Zogg als Chefin Finanzen gewählt.

Wir danken Andrea und Heidi für ihre tatkräftige Unterstützung gegenüber dem SSC Toggenburg und die gute und angenehme Zusammenarbeit im Vorstand. Luca und Laura danken wir für die Bereitschaft ein Vorstandsamt zu übernehmen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Der Vorstand setzt sich für das neu Vereinsjahr wie folgt zusammen:

- \* Präsidium: Jan Peter
- \* Vize-Präsidium: Thomas Diezig
- \* Finanzen: Laura Zogg
- \* Aktuarin: Sina Forrer
- \* Mitgliederanlässe: Rolf Schlumpf
- \* Material / Koordination: Lukas Niederberger
- \* Leistungssport: Luca Hollenstein
- \* Marketing / Kommunikation: Livia Greuter

Die Ziele des neu zusammengesetzten Vorstands für das Vereinsjahr 2024/25 sind:

- \* Revision der Statuten
- \* Ertragssteigerung Skiclub-Bus
- \* Laui-Beizli im Clubleben integrieren
- \* Kommunikationskanäle

Durch den Verlust von Karl Hilty wurde ein neuer Chef für die Sparte Animation gesucht. Erfreulicherweise konnte Simon Niederberger als Nachfolger gefunden werden. Auch er besuchte während seiner Kindheit die JO, war bereits Leiter in der Animation und hat dadurch schon Erfahrung und weiss, was auf ihn zukommt. Wir danken Simon für seine Bereitschaft die Gruppe Animation zu führen.

## 9. Ehrungen

Thomas Diezig führt die Ehrungen der Athleten durch. Nachkommende Leistungen von den Sportlerinnen und Sportler des SSC Toggenburg werden geehrt:

- \* Platz 1-3 in der Gesamtwertung Regional-Cup
- \* Platz 1-5 beim Swiss-Cup
- \* Platz 1-5 bei der Schweizermeisterschaft
- \* Start im Europa- & Weltcup

Folgende Athleten erreichten diese super Leistungen:

### Ehrungen Ski Alpin

- \* Niederberger Vera; 3. Rang Gesamtwertung OSSV JO Cup U12
- \* Müller Nino; 3. Rang Gesamtwertung OSSV JO Cup U12
- \* Rusch Noah; 3. Rang Gesamtwertung OSSV JO Cup U14
- \* Rüdlinger Elian; 1. Rang Gesamtwertung OSSV JO Cup U14
- \* Zingg Nick; 1. Rang Gesamtwertung OSSV JO Cup U16
- \* Mettler Josua; WC 9. DH Kvitfjell und 15. DH Wengen / 18 Einsätze im WC / SM 1. DH Davos
- \* Fischbacher Marco; 8 Einsätze im WC / EC 3. GS Hafjell / EC GS Gesamtwertung 7

### Ehrungen Skicross:

- \* Lack Saskia; WC Podest und top 10 / SM Titel

### Ehrungen Langlauf / Biathlon:

- \* Simon Ammann; Starts im WC / 25. WC-Saison
- \* Künzle Lars; Schweizermeister U16
- \* Lemmenmeier Dario; Sieger Gesamtwertung HNT U13

### Ehrungen Langlauf / Biathlon:

- \* Diezig Sara; 1. & 2. Platz SM U8 in Realp
- \* Ammann Jonathan; Voralpencup Gesamtwertung Rang 2
- \* Diezig Anna; 2 x SM Biathlon U11 / GS Biathlon Swiss Cup 3. / 5 Starts / 5 Siege an Swiss Cup Rennen /Langlauf SM 1. & 2. Platz U10 / 2. Rang Voralpencup GW U10
- \* Diezig Lena; 2 x SM 2. Platz Biathlon U11 / 5 Starts / 5 Podestplätze an Swiss Cup Rennen Langlauf SM 2. & 3. Platz U12 / 2. Rang Voralpencup Gesamtwertung U12

Die Teams Race und Animation konnten die Gesamtwertung gewinnen. Das Team Nordic erreichte den 3. Rang.

Die Versammlung gratuliert allen Athletinnen und Athleten mit einem herzlichen Applaus und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Jan fährt mit den Ehrungen der langjährigen Mitglieder weiter.

Folgende Personen erhalten die silberne Vereinsnadel und somit den Status für eine 25-jährige Swiss-Ski-Mitgliedschaft:

- \* Rafael Schweizer (✓)
- \* Christine Forrer
- \* Thomas Suremann

Für die 40-jährige Mitgliedschaft bei Swiss-Ski erhalten folgende Personen den Status Freimitglied und die goldene Nadel:

- \* Monika Putzi-Schöb
- \* Heinz Weiss
- \* Max Weber (✓)
- \* Heinz Tschirky (✓)
- \* Marlis Tschirky
- \* Arthur Tobler
- \* Barbara Schuler
- \* Jeanette Schefer
- \* Jack Maurer
- \* Valentin Lötscher (✓)
- \* Peter Huser
- \* Vreni Häusler
- \* Jörg Abderhalden (✓)

## 10. Varia

Jahresprogramm 2024/25:

- \* 12.12.2024 Langlaufevent
- \* 29.12.2024 Winter-Fondueplausch
- \* 04.01.2025 Fakelabfahrt
- \* 24.01.2025 Clubbrennen Nordic
- \* 15.02.2025 Tourenskitag
- \* 01.03.2025 NostalSki Rennen
- \* xx.03.2025 Clubbrennen Alpin (genauer Termin wird frühzeitig kommuniziert)
- \* xx.06.2025 Biketag (genauer Termin wird frühzeitig kommuniziert)
- \* 16.08.2025 SummerSportChallenge
- \* 07.11.2025 Hauptversammlung 2025

### Helfer fürs Schwingfest gesucht

Das Kantonale Schwingfest 2025 findet in Unterwasser statt. Eli Kern ist Teil des Organisationskomitees und für das Personal zuständig. Unser Verein hat sich bereiterklärt Helfer für den Anlass zu stellen. Wir bitten die Mitglieder sich bei Interesse bei Eli Kern zu melden (079 235 81 41 und eli77@bluewin.ch)

**Kleiderkoordination**

Die Kleiderkoordination wurde durch Karl Hilty geführt. Durch sein Ableben entstand auch hier eine Lücke. Eli Kern ist auf der Suche nach einer Nachfolgelösung.

In der Zwischenzeit konnte Melanie Rüdinger und Edith Weber als Nachfolge gefunden werden. Wir danken den Beiden für die Bereitschaft die Kleiderkoordination zu übernehmen.

Geschlossen um 22:32 Uhr

Sina Forrer  
Protokollführerin



Wildhaus, 08.11.2024

Jan Peter  
Präsident



Wildhaus, 08.11.2024